



# Förderprogramm Nisthilfen für Mehlschwalben

Die Mehlschwalbe ist eine von vier in Mitteleuropa vorkommenden Schwalbenarten. Sie kann von anderen Schwalbenarten leicht am weißen Bürzel, der hinteren, oberen Rückenpartie, unterschieden werden. Mehlschwalben sind Zugvögel. Sie kommen zum Brüten zu uns, überwintern jedoch in Afrika, südlich der Sahara.

Als sogenannte „Kulturfolger“ bauen sie ihre Nester gerne an von Menschen erbauten Gebäuden. Da die Mehlschwalbe den für ihren Nestbau nötigen Lehm in Städten kaum noch findet, wird sie in stark bebauten Gebieten immer seltener.

## Förderung

Bürgern, die den Mehlschwalben helfen möchten, stellt die Stadt Ulm künstliche Nisthilfen kostenlos zur Verfügung. Sollten keine Nisthilfen verfügbar sein, bezuschusst die Stadt Ulm deren Kauf zu 100 Prozent. Bezuschusst wird zudem der von einem Fachbetrieb ausgeführte Einbau, bzw. die Aufhängung zu 80 Prozent. Eigenleistungen werden nicht gefördert.

## Antragstellung und Kontakt

Das ausgefüllte Antragsformular schicken Sie bitte per Post an:

Stadt Ulm  
Abteilung Umweltrecht  
und Gewerbeaufsicht  
Münchner Straße 4  
89073 Ulm

oder per E-Mail an: [umweltrecht@ulm.de](mailto:umweltrecht@ulm.de)



## Dokumente

- Die Allgemeinen Zuwendungsbestimmungen finden Sie im Netz unter: [www.ulm.de](http://www.ulm.de)
- Das Antragsformular zum Förderprogramm Nisthilfen für Mehlschwalben finden Sie im Netz unter: [www.ulm.de](http://www.ulm.de)

▲ oben: Mehlschwalben sammeln Nestbaumaterial (Foto: Georg Wietschorke/pixabay).

unten: künstliche Nisthilfen für Mehlschwalben (Foto: Hans/pixabay)



### Nisthilfen für Mehlschwalben

Der Fachhandel bietet Nisthilfen für Mehlschwalben aus stabilem, langlebigem Holzbeton an. Diese können einfach unter Dachvorsprüngen angeschraubt werden.

▼ links: Einzel-Mehlschwalben-Quartier aus Holzbeton (© Schwegler).

rechts: Doppel-Mehlschwalben-Quartier aus Holzbeton (© Hasselfeldt)



### Tipps

- ✎ Hängen Sie die Nisthilfen in mindestens 5 Metern Höhe, geschützt unter Dachvorsprüngen, auf.
- ✎ Hängen Sie die Nisthilfen immer an einer wetterabgewandten Gebäude-seite auf.
- ✎ Mehlschwalben mögen es gesellig. Daher sind mehrere Nisthilfen in unmittelbarer Nachbarschaft sinnvoll.
- ✎ Das Verschmutzen von Gebäudefasaden kann leicht verhindert werden, indem mindestens 50 cm unter der Nisthilfe ein kleines Brettchen angebracht wird, das herunterfallenden Kot auffängt.
- ✎ Achten Sie darauf, dass der Anflug immer frei ist und keine Äste oder Blätter die Einfluglöcher versperrern.
- ✎ Wenn Sie Nisthilfen selbst bauen möchten, finden Sie diverse Bauanleitungen von Naturschutzorganisationen im Internet. Bauen Sie immer möglichst naturnahe Nisthilfen aus natürlichen, unbehandelten Materialien.